

## STADT WOLFACH

## GEMEINDE OBERWOLFACH

## GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

- ▶ **Amtliche  
Bekanntmachungen**
- ▶ **Kommunale  
Nachrichten**
- ▶ **Gemeinsame  
Mitteilungen**
- ▶ **Touristische  
Informationen**
- ▶ **Kirchen**
- ▶ **Schulen**
- ▶ **Vereine**
- ▶ **Veranstaltungen**



**Wir wünschen Ihnen ein schönes  
Pfingstwochenende!**

**Wandertipp**

**Guck a mol Wegle**

Der wunderschöne Rundweg bietet tolle Aussichtspunkte und viele Sitzbänke zum Genießen der Landschaft und der Natur.

Rundweg: 11,4 km, 542 Höhenmeter, mit Einkehrmöglichkeiten



Gemeinde  
**Oberwolfach**

Amtliches Mitteilungsblatt  
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden  
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach  
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und  
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach  
Verlag, Druck und private Anzeigen:  
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,  
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,  
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.  
E-Mail: [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)  
Aboservice: Telefon 0781/504-5566  
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-  
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.  
Erscheint wöchentlich donnerstags.  
Bezugspreis jährlich € 18,-.



## GEMEINSAME MITTEILUNGEN

### Vereine/Veranstaltungen

#### Sportkegler Wolfach - Oberwolfach

Kegelsaison 19/20 wegen Corona vorzeitig beendet  
SG1 verbleibt in der 2. Bundesliga

Am Vatertag bekamen die Sportkegler der SG Wolfach-Oberwolfach die Nachricht, vom Deutschen Keglerbund, dass die laufende Saison, mit dem Stand am 16. Spieltag eingefroren und für beendet erklärt wird.

Dabei gab es im Vorfeld einen 3 Stufen Plan zur Fortführung der Saison. Diese wurde am 07.03.2020 wegen der Corona Pandemie unterbrochen. Szenario A war die Fortführung der Saison Anfang Mai. Szenario B sah die Fortführung ende Mai vor und Szenario C war die Beendigung der Saison mit Stand nach 16 von 18 Spieltagen.

Da aktuell noch keine bundesweite Öffnung der Kegelbahnen vollzogen wurde, entschied sich der Dachverband für den Ligaabbruch.

Für die SG ein wahrer Glücksfall. Denn durch den Abbruch, steht die SG1 auf Platz 7 der 2. Bundesliga Süd/West und somit auf dem ersten Nichtabstiegsplatz. Dabei ist man Punktgleich mit den KSV Hölzlebruck (10:22) aber die SG hat 51 Mannschaftspunkte gegenüber Hölzlebruck (47).

Diese 4 Punkte machen den Unterschied.

Aufgrund einer Ligenreform des Deutschen Keglerbundes gibt es in der kommenden Saison anstatt 4 nur noch 3 2. Bundesligen. Hier wird die SG künftig in der 2. Bundesliga Süd antreten und bereits im 4. Jahr in der zweithöchsten Spielklasse Deutschlands kegeln.

Da die Saison nun beendet ist kann man ein überaus positives Fazit des Sportjahres ziehen.

Die SG 2 beendet die Saison auf einem guten 5. Platz mit 16:16 Punkten in der Landesliga A Südbaden.

Auch die SG 3 spielte eine sehr gute Saison welche auf Platz 4 der Bezirksliga Mittelbaden abgeschlossen wurde.

Die SG 4 schaffte es sogar auf das Podest. Sie errichtete einen tollen 3. Platz in der Bezirksklasse B Mittelbaden.

Alle anstehenden Einzelmeisterschaften wurden abgesagt. Auch das südbadische Pokalfinale, welches die SG gemeinsam mit dem SKC Schapbach erreicht hat, wird nicht ausgetragen.

Aufgrund der aktuellen Situation steht die Gesundheit im Mittelpunkt. Deshalb ruhen derzeit nicht nur die Kugeln sondern auch sämtliche Aktivitäten der SG.

Dennoch möchte man sich an dieser Stelle herzlich bei allen Zuschauern und Fans, welche zahlreich in der vergangenen Saison präsent waren für ihr Erscheinen bedanken. Ebenfalls gilt der Dank allen Sponsoren, freunden und Gönnern des Vereins. Zu guter Letzt dem Kegelbahnhirt Marco Schmider für die tolle Zusammenarbeit.

Die Sportkegler hoffen, dass sie bald wieder mit dem Training auf ihrer geliebten Kegelbahn beginnen können und das tolle Saisonabschneiden, sobald es möglich ist, ordentlich feiern können.



*Der jubelnde Bundesligakader, der sich über den Ligaverbleib freut. Das Bild entstand während der Saison.*

#### Abschlusstabelle

[https://www.dkbc.de/News/1370193068/1562311580/2\\_BL\\_Sued\\_West\\_120\\_M](https://www.dkbc.de/News/1370193068/1562311580/2_BL_Sued_West_120_M)

#### Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,  
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,  
E-Mail: [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)/[www-anb-reiff.de](http://www-anb-reiff.de)

**Anzeigenschluss:** Dienstag, 16.00 Uhr

#### Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, [anb.zustellung@reiff.de](mailto:anb.zustellung@reiff.de)

**Aboservice:** Tel. 0781/504-5566, [anb.leserservice@reiff.de](mailto:anb.leserservice@reiff.de)

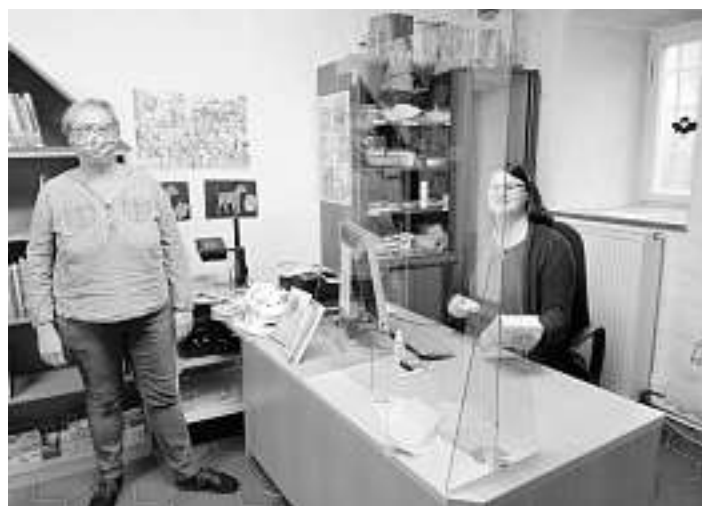
#### Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh  
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16  
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19  
E-Mail: [andrea.haberstroh@reiff.de](mailto:andrea.haberstroh@reiff.de)

# Kirchen

## Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig

**Katholische öffentliche Bücherei St. Laurentius Wolfach**  
 Die Katholische öffentliche Bücherei St. Laurentius Wolfach hat ihre Pforte wieder geöffnet. Nachdem am 11. März die letzte Ausleihe vor dem Lockdown erfolgte, setzte sich das ehrenamtliche Büchereiteam Anfang Mai mit dem kirchlichen Träger und der Wolfacher Stadtverwaltung in Verbindung und legte ein Hygienekonzept vor, ohne das die Öffnung nicht möglich gewesen wäre. Nach der Lieferung der Plexiglas-Trennwand für die Ausleihtheke startete am Donnerstag die Ausleihe, auch Pfarrer Hannes Rümmele schaute zur Wiedereröffnung kurz vorbei. Das Betreten der Bücherei ist nur mit Alltagsmaske und immer nur für eine Person oder eine Familie erlaubt. Die zurückgegebenen Medien werden von den Leserinnen und Lesern in Kisten abgelegt und erst nach drei Tagen Corona-Quarantäne von den Mitarbeitern dann im Computer wieder ausgebucht. Wer sich ein Buch ausgesucht hat, kann es an der Theke kontaktlos verbuchen lassen. Über die sozialen Medien und per Telefon hatte sich die Nachricht über die Büchereiöffnung in Wolfach schnell herumgesprochen und einige Leser, darunter eine junge Familie, stillten ihren Lesehunger. In den zwei Monaten der Schließung hat das Büchereiteam zahlreiche neue Bücher bestellt, die jetzt darauf warten, gelesen zu werden, dafür ist die Bücherei ausnahmsweise auch in der ersten Pfingstferien-Woche geöffnet.  
 Info-Kasten: Öffnungszeiten der Bücherei am Wolfacher Kirchplatz Dienstag und Donnerstag 16:30 – 18:00 Uhr



Die beiden Barbaras im Wolfacher Büchereiteam Barbara Dorn und Barbara Oliva (von links)

**9.00 Uhr St. Laurentius:** Hl. Messe  
**10.30 Uhr St. Laurentius:** Hl. Messe  
**18.30 Uhr St. Ulrich:** Hl. Messe

### MONTAG, 1. JUNI 2020 PFINGSTMONTAG

**8.30 Uhr St. Cyriak:** Hl. Messe  
**10.30 Uhr St. Laurentius:** Hl. Messe

Die Messen finden unter den aktuellen Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen statt. Die telefonische Anmeldung zu allen Gottesdiensten erfolgt ausschließlich über das Pfarrbüro Wolfach, Tel. 07834 295 während der Öffnungszeiten. Diese sind:

montags	9.30 Uhr – 11.30 Uhr
dienstags	9.30 Uhr – 11.30 Uhr u. 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
mittwochs	16.00 Uhr – 18.00 Uhr
donnerstags	9.30 Uhr – 11.30 Uhr
freitags	9.30 Uhr – 11.30 Uhr

### Telefon-Seelsorge in Zeiten der Corona-Krise

Wir sind für Sie / Euch da!  
 Im Zuhören, Trösten und Hoffnung schöpfen. Und: Im Miteinander-beten. Und: Im Empfang des Einzelsegens. Sie sagen, was Sie wünschen.

**Diakon Willi Bröhl:**  
 Mittwoch 11.00 – 12.00 Uhr, Tel. 865529  
 Dienstag und Freitag 17.00 – 18.00 Uhr, Tel. 865529  
 Donnerstag 20.30 – 21.30 Uhr, Tel. 867935  
 Im Notfall erreichbar unter Tel. 867935.

**Pfarrer Hannes Rümmele:**  
 täglich von 17.00 – 18.00 Uhr unter der Rufnummer:  
 01515 / 6193078  
 Dies ist auch die Notfallnummer der Seelsorgeeinheiten.

**Erreichbarkeit Pfarrbüro**  
 Das Pfarrbüro bleibt weiterhin für Publikumsverkehr geschlossen. Wir sind per Email sowie telefonisch zu den bekannten Öffnungszeiten erreichbar.

**Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig, Kirchplatz 5, 77709 Wolfach**  
**Homepage:** [www.kath-wolfach.de](http://www.kath-wolfach.de)  
**Tel.:** 07834/295, **Fax:** 07834/4970,  
**E-mail:** [pfarramt@kath-wolfach.de](mailto:pfarramt@kath-wolfach.de)  
**Notfallnummer:** 01515 6193078  
**Pfarrer Hannes Rümmele E-Mail:** [h.ruemmele@kath-wolfach.de](mailto:h.ruemmele@kath-wolfach.de)  
**Diakon Willi Bröhl Tel.:** 07834/865529 oder 867935 (privat)  
**E-Mail:** [willi.broehl@web.de](mailto:willi.broehl@web.de)

**SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:**  
 Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:  
 Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;  
 IBAN: DE60664527760000018863  
 (Spenden für das Caritas Baby Hospital mit dem Stichwort „Caritas Baby Hospital“ auf dieses Konto)

<p><b>KIRCHLICHE NACHRICHTEN</b></p> <p>Wolfach: St. Laurentius und St. Roman –</p> <p>Oberwolfach: St. Bartholomäus mit St. Marien</p>	<p><b>SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG</b></p>
---	---

ab 30. Mai 2020  
**Gottesdienste v. 30. Mai 2020**

**SAMSTAG, 30. MAI 2020**  
**PFINGSTEN – PFINGSTVIGIL Renovabis Kollekte**  
**18.30 Uhr St. Cyriak:** Vorabendmesse  
**SONNTAG, 31. MAI 2020**  
**PFINGSTEN – AM TAG Renovabis Kollekte**

## Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach



### Ev. Stadtkirche Wolfach

Ev. Pfarramt Wolfach  
Hauptstr. 31, 77709 Wolfach  
Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de  
Homepage: www.ev-kirche-wolfach.de

Ev. Pfarramt Wolfach

Hauptstr. 31  
77709 Wolfach  
Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de  
Homepage: www.ev-kirche-wolfach.de

Liebe Gemeinde,  
der Geburtstag der Kirche naht: An Pfingsten feiern wir, dass Gott uns seinen Heiligen Geist schickt. Und der verbindet die vielen Gläubigen zu einer Kirche: im Ort und in der ganzen Welt. So gilt Pfingsten als der Geburtstag der Kirche. Der Heilige Geist ist im guten Sinne ansteckend. Er steckt uns an mit der Liebe Gottes. Und er möchte, dass wir diese Liebe weiter tragen zu unseren Mitmenschen.

In diesem Jahr müssen wir aufpassen, dass wir uns bei dem Fest nicht mit dem Corona-Virus anstecken. Nach wie vor dürfen nicht mehr als 48 Personen in der Kirche am Gottesdienst teilnehmen. Im Grünen sind 100 Personen erlaubt. Deshalb finden an Pfingsten drei Gottesdienste statt: Pfingstsonntag 9.30 Uhr und 18.30 Uhr in der Kirnbacher Kirche, und an Pfingstmontag um 10.30 Uhr unter freiem Himmel auf dem Fohrenbühl beim Gasthaus Schwanen, wo sonst der Schellenmarkt stattgefunden hätte. Lassen Sie uns dort gemeinsam mit der Hornberger Kirchengemeinde feiern! Und dann freut sich die lokale Gastronomie, wenn wir anschließend dort zum Mittag einkehren. Das lege ich Ihnen hiermit ans Herz, um die Gastwirte zu unterstützen. Für den Gottesdienst im Freien gelten die gleichen Regeln wie in der Kirche: Beim Sitzen, Stehen und Gehen müssen wir zwei Meter Abstand voneinander halten, außer zu den Menschen, mit denen wir im selben Haushalt leben. Bitte bringen Sie sich zum Gottesdienst im Grünen eine geeignete Sitzgelegenheit mit: einen Klappstuhl für einzelne, eine Festzeltbank oder Wolldecke für Familien. Es darf leider noch nicht gesungen werden. Ein Mund-Nasen-Schutz wird empfohlen. Desinfektionsmittel für die Hände steht an der Kirchentür bzw an den Zugängen bereit.

Im Juni finden dann im 14-tägigen Wechsel an einem Sonntag zwei Gottesdienste in der Kirnbacher Kirche und am anderen Sonntag ein Gottesdienst im Grünen statt. Den Ort geben wir jeweils rechtzeitig bekannt. Bei schlechtem Wetter treffen wir uns natürlich in der Kirnbacher Kirche.

### **Pfingstsonntag, 31.05.20**

9.30 Uhr und 18.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß in der Kirnbacher Kirche

### **Pfingstmontag, 01.06.2020**

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß u. Pfr. Krenz auf dem Fohrenbühl beim Gasthaus Schwanen (bei Regen in der Kirnbacher Kirche)

### **Aktuelle Regelungen**

Für Taufen und Trauungen gelten aktuell die gleichen Bedingungen wie für Gemeindegottesdienste. An Beerdigungen in Wolfach und Oberwolfach dürfen bis zu 50 Personen teilnehmen, wenn die Beerdigung nur im Freien stattfindet. Für Feiern in der Aussegnungshalle gelten besondere Regelungen. Details werden von Fall zu Fall geklärt. Für Schapbach und Bad Rippoldsau liegen noch keine Informationen vor.

Hinweise auf Gottesdienste und Andachten im Internet

und im Fernsehen finden Sie über unsere Internetseite [www.ev-kirche-wolfach.de](http://www.ev-kirche-wolfach.de). Dort finden Sie auch eine aktuelle Predigt von Pfarrer Stefan Voß. Die Wolfacher Kirchenglocken laden um 12 Uhr und um 19 Uhr zum Gebet. Das Pfarramt ist für den Besuch geschlossen. Pfarrer Stefan Voß ist telefonisch gut erreichbar an Werktagen Dienstag bis Freitag von 9-10 Uhr und von 17-18 Uhr unter Tel 6922.

Wenn nötig, werden wir für Bedürftige Hilfe organisieren. Einige Freiwillige haben sich dafür bei uns gemeldet. Bitte wenden Sie sich an das Pfarramt, wenn Sie eine Not sehen oder wenn Sie bereit sind zu helfen. Danke!

### **Büromöbel**

Das Pfarramt wird bald in den Neubau umziehen. Damit brauchen wir viele der alten Büromöbel nicht mehr. Wenn Sie Interesse daran haben, wenden Sie sich gerne an Pfarrer Stefan Voß.

### **Friedenskapelle Bad Rippoldsau**

Bis auf weiteres keine Gottesdienste im St.Vinzenzhaus in Bad Rippoldsau



### Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,  
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,  
[www.ev-kirche-kirnbach.de](http://www.ev-kirche-kirnbach.de)

Liebe Gemeinde,

der Geburtstag der Kirche naht: An Pfingsten feiern wir, dass Gott uns seinen Heiligen Geist schickt. Und der verbindet die vielen Gläubigen zu einer Kirche: im Ort und in der ganzen Welt. So gilt Pfingsten als der Geburtstag der Kirche. Der Heilige Geist ist im guten Sinne ansteckend. Er steckt uns an mit der Liebe Gottes. Und er möchte, dass wir diese Liebe weiter tragen zu unseren Mitmenschen.

In diesem Jahr müssen wir aufpassen, dass wir uns bei dem Fest nicht mit dem Corona-Virus anstecken. Nach wie vor dürfen nicht mehr als 48 Personen in der Kirche am Gottesdienst teilnehmen. Im Grünen sind 100 Personen erlaubt. Deshalb finden an Pfingsten drei Gottesdienste statt: Pfingstsonntag 9.30 Uhr und 18.30 Uhr in der Kirnbacher Kirche, und an Pfingstmontag um 10.30 Uhr unter freiem Himmel auf dem Fohrenbühl beim Gasthaus Schwanen, wo sonst der Schellenmarkt stattgefunden hätte. Lassen Sie uns dort gemeinsam mit der Hornberger Kirchengemeinde feiern! Und dann freut sich die lokale Gastronomie, wenn wir anschließend dort zum Mittag einkehren. Das lege ich Ihnen hiermit ans Herz, um die Gastwirte zu unterstützen.

Für den Gottesdienst im Freien gelten die gleichen Regeln wie in der Kirche: Beim Sitzen, Stehen und Gehen müssen wir zwei Meter Abstand voneinander halten, außer zu den Menschen, mit denen wir im selben Haushalt leben. Bitte bringen Sie sich zum Gottesdienst im Grünen eine geeignete Sitzgelegenheit mit: einen Klappstuhl für einzelne, eine Festzeltbank oder Wolldecke für Familien. Es darf leider noch nicht gesungen werden. Ein Mund-Nasen-Schutz wird empfohlen. Desinfektionsmittel für die Hände steht an der Kirchentür bzw an den Zugängen bereit.

Im Juni finden dann im 14-tägigen Wechsel an einem Sonntag zwei Gottesdienste in der Kirnbacher Kirche und am anderen Sonntag ein Gottesdienst im Grünen statt. Den Ort geben wir jeweils rechtzeitig bekannt. Bei schlechtem Wetter treffen wir uns natürlich in der Kirnbacher Kirche.

### **Corona-Zeit ist nicht vorbei. Aktuelle Regelungen:**

Wir werden noch längere Zeit mit der Ansteckungsgefahr leben müssen. Für Taufe und Trauung gelten seit 04. Mai dieselben Regelungen wie für die Gemeindegottesdienste.

An Beerdigungen in Wolfach dürfen bis zu 50 Personen teilnehmen, wenn die Beerdigung nur im Freien stattfindet. Für Feiern in der Aussegnungshalle gelten besondere Regelungen. Details werden von Fall zu Fall geklärt.

Hinweise auf Gottesdienste und Andachten im Internet und im Fernsehen finden Sie über die Internetseite [www.ev-kirche-kirnbach.de](http://www.ev-kirche-kirnbach.de)  
 Unsere Kirche ist tagsüber zu Einkehr und Gebet geöffnet. Die Kirchenglocken laden um 11 Uhr und um 20 Uhr zum Gebet.

Das Pfarramt ist für den Besuch geschlossen. Pfarrer Stefan Voß ist telefonisch gut erreichbar an Werktagen Dienstag bis Freitag von 9-10 Uhr und von 17-18 Uhr unter Tel 6922.

Wenn nötig, werden wir für Bedürftige Hilfe organisieren. Einige Freiwillige haben sich dafür bei uns gemeldet. Bitte wenden Sie sich an das Pfarramt, wenn Sie eine Not sehen oder wenn Sie bereit sind zu helfen. Danke!



**Neuapostolische Kirche Wolfach**

**Sonntag, 31.05.2020**  
 10:00 Uhr Video-Gottesdienst via YouTube durch Stammapostel Jean-Luc Schneider

Die vorgesehenen Videogottesdienste für unsere Gebietskirche finden um 10:00 Uhr statt und können auf YouTube (<https://www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland>) als Livestream empfangen werden. Neben dem Empfang der deutschen Sprache, kann der Livestream in der Regel auch in Englisch, Französisch, Spanisch, Russisch und Kroatisch sowie in der deutschen Gebärdensprache empfangen werden.

Für diejenigen, die über keinen Internetzugang verfügen, besteht die Möglichkeit, den Videogottesdienst per Telefonübertragung mitzuerleben. Dafür wird folgende zentrale Einwahlnummer angeboten:

Telefon: 069 2017 442 99

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage [www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de](http://www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de)

**Jehovas Zeugen**

**Freitag**  
 19.00 Uhr: *Schätze aus Gottes Wort:*  
 Thema: „Joseph beweist große Selbstbeherrschung“ - 1. Mose 42: 5- 7, 14- 17, 21, 22

„Unser Leben und Dienst als Christ“  
 Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

**20.00 Uhr:** *Bibelkurs: Jesus- der Weg, die Wahrheit, das Leben!*  
 Thema: „Jesus wäscht den Aposteln die Füße und gibt ihnen dadurch eine wichtige Lektion mit“ - Johannsevangelium 13: 3- 17

**Sonntag**  
 10.00 Uhr: *Biblischer Vortrag*

10.35 Uhr: *Wachturm-Bibelstudium:*  
 Thema: „Habt tiefe Liebe zueinander“ - 1. Pet-

rusbrief 1: 22

Jeder ist eingeladen über Videokonferenz dabei zu sein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder an einen Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe.  
 Kontaktadresse: [Jehovas-Zeugen-Hausach@gmx.de](mailto:Jehovas-Zeugen-Hausach@gmx.de)

**Aus dem Kreisgeschehen**

**Mitteilungen**

**Landratsamt Ortenaukreis**



**Absage Versuchsfeldtag Getreide am 09.06.2020**

Aufgrund der Corona-Pandemie sagt das Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Landwirtschaft, den traditionellen Versuchsfeldtag (Termin ursprünglich 09.06.2020 auf dem Zentralen Versuchsfeld in Mahlberg-Orschweier) ab.

Interessierte können jedoch ab der KW 24 vor Ort unter Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln einen Rundgang in Eigenregie über das Versuchsfeld machen. Der gedruckte Versuchsfeldführer wird Ihnen direkt am Versuchsfeld in einer Infobox zur Verfügung stehen. Die Sortenversuche sind wie in den Vorjahren ausgeschrieben.

Selbstverständlich stehen Ihnen unsere Berater des Landwirtschaftsamtes auch weiterhin bei Fragen jederzeit telefonisch oder per Email zur Verfügung.

**Straßenbauarbeiten in Oberharmersbach**

Zwischen Freitag, 5. Juni 2020 ab 8 Uhr und Samstag, 6. Juni bis 6 Uhr, erneuert das Straßenbauamt des Landratsamtes Ortenaukreis die defekte Asphaltdecke der Landstraße 94 (Talstraße). Während dieser Bauzeit wird die Talstraße vom Abzweig in den Kirchweg bis zur Talstraße 52 voll gesperrt. Der aus Zell am Harmersbach kommende Verkehr, bis zum zulässigen Gesamtgewicht von 1,8 Tonnen, wird über Nordrach umgeleitet. Fahrzeuge mit einem Gesamtgewicht von mehr als 1,8 Tonnen müssen über Offenburg nach Oppenau-Löcherberg fahren. Die Umleitungen sind ausgeschrieben.

Das Straßenbauamt bittet die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Beeinträchtigungen während dieser notwendigen Sanierungsmaßnahme.

**Wasserentnahme aus Bächen und Flüssen verboten**

An Bächen und Flüssen darf derzeit kein Wasser entnommen werden, um landwirtschaftliche Flächen oder Hausgärten zu beregnen. Die Untere Wasserbehörde des Landratsamtes Ortenaukreis weist darauf hin, dass bei dem momentan herrschenden Niedrigwasser auch die Inhaber von Wasserrechten diese nur im erlaubten Umfang ausüben dürfen. Die in den wasserrechtlichen Entscheidungen definierten Mindestwasserabgaben sind strikt einzuhalten.

Aufgrund der geringen Regenfälle sind die Pegelstände der Gewässer im Ortenaukreis schon jetzt im Frühjahr auf kritische Werte gesunken. Nach den Wettervorhersagen ist weiterhin nicht mit größeren Niederschlagsmengen zu rechnen. Die Regenschauer der letzten Woche konnten kaum zu einer Entspannung der Niedrigwassersituation beitragen. Auch die Wassertemperaturen werden in den nächsten Wochen steigen. Aus diesem Grund hat die Untere Wasserbehörde im Landratsamt Ortenaukreis die Wasserentnahme ab sofort untersagt. Die aktuellen Pegelstände sind im Internet auf den Seiten der Hochwasservorhersagezentrale HVZ unter [www.hvz.baden-wuerttemberg.de](http://www.hvz.baden-wuerttemberg.de)

abrufbar.

Die geringe Wasserführung und die steigenden Wassertemperaturen belasten sowohl die Tiere als auch die Pflanzen im Gewässer. Gerade in Zeiten mit hohen Temperaturen ist es besonders wichtig, dass die Wasserläufe nicht völlig austrocknen. Führen die Fließgewässer nicht ausreichend Wasser wird die Selbstreinigungskraft des Gewässers gemindert, vermehrter Algenwuchs und auch Schäden und Ausfälle für die Fischerei wären die Folge. „Wir appellieren an die Verantwortung jedes Einzelnen, Wasserentnahmen aus Bächen und Flüssen derzeit zu unterlassen“, so Bernhard Vetter, Leiter des Amtes für Wasserwirtschaft und Bodenschutz im Landratsamt Ortenaukreis. Ab sofort werde sein Amt die Einhaltung der wasserrechtlichen Vorschriften verstärkt kontrollieren. Verstöße können Bußgelder bis zu 100.000 Euro nach sich ziehen.

Eine Alternative zur Wasserentnahme aus Oberflächengewässern könne die Grundwasserentnahme über Tiefbrunnen sein. Dies sollte allerdings vorher mit der Gemeinde und der Unteren Wasserbehörde des Landratsamtes abgestimmt werden.

## Was sonst noch interessiert

### LANDESANSTALT FÜR UMWELT BADEN-WÜRTTEMBERG

**Spaziergänger aufgepasst:  
Hirschkäfer - bitte melden!**

Die LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg bittet wieder alle Bürgerinnen und Bürger Beobachtungen des Hirschkäfers über die Artenmeldeplattform zu melden.

Die Hirschkäfersaison beginnt jetzt und sie ist kurz. Jede Meldung hilft, einen guten Überblick über die aktuelle Verbreitung der Art zu erhalten. Nur so können Bestände geschützt werden.

#### **Hirschkäfer gelistet in der roten Liste gefährdeter Arten**

Der Hirschkäfer ist besonders geschützt und auf der roten Liste für Baden-Württemberg als gefährdet eingestuft, für Deutschland sogar als stark gefährdet. Auch deshalb trägt Baden-Württemberg für die Erhaltung dieser Art und die Verbesserung seiner Lebensräume eine besondere Verantwortung.

#### **Juni ist der Hauptmonat für Beobachtungen des Hirschkäfers**

Der kastanienfarbige Käfer ist durch seine Größe und sein imposantes „Geweih“ auch für Laiinnen und Laien unverwechselbar. Ab Mitte Mai können die ersten Männchen gesichtet werden, Anfang Juni schlüpfen die letzten Weibchen. Entsprechend gilt der Juni als der Hirschkäfermonat. Die Männchen sind an schwülwarmen Tagen in der Dämmerung besonders aktiv, aber auch am Tag sieht man die Tiere nicht selten. Die Weibchen werden häufig auf Wegen sitzend gefunden.

Die längste Zeit verbringt der Hirschkäfer im Larvenstadium. Zwei Wochen nach der Eiablage schlüpfen die Larven. Nach 5 bis 7 Jahren verlassen sie das Brutholz und verpuppen sich in Puppenwiegen. Einmal als Käfer geschlüpft ist die Lebenserwartung kurz. Die Hirschkäfer paaren sich, verstecken sich vor ihren Fressfeinden und die Weibchen legen ihre Eier bevorzugt in alten Laubholzstümpfen ab. Die Lebenserwartung der Männchen, die auch gegeneinander kämpfen, beträgt nur wenige Wochen. Die letzten Weibchen versterben im Spätsommer.

#### **Meldeplattform der LUBW wird rege genutzt**

Die LUBW hat mit dem Citizen-Science-Projekt „Artenmelde-Plattform“ gute Erfahrungen gemacht. Seit dem

Start im Jahr 2013 sind landesweit rund 2500 Meldungen eingegangen. Weitere Informationen finden steht auf der LUBW-Webseite Meldeplattform/Hirschkäfer bereit. Hier finden sich Informationen zum Hirschkäfer sowie eine interaktive Karte mit den bisherigen Fundmeldungen.

#### **Fundmeldungen per App, E-Mail, Post oder über Webseite**

Jede gemeldete Beobachtung ist nützlich, egal ob bei Waldspaziergängen, im heimischen Garten oder anderweitig im Wald und in der Landschaft Aktiven. Funddaten, am besten mit Fotobeleg, können einfach von unterwegs über die App „Meine Umwelt“ (Download unter: <http://www.umwelt-bw.de/meine-umwelt>) versandt werden. Die Meldeplattform ist auch über die Webadresse [www.hirschkäfer-bw.de](http://www.hirschkäfer-bw.de) erreichbar. Und Meldungen können auch postalisch erfolgen über die Adresse LUBW, Stichwort Hirschkäfer, Postfach 100163, 76231 Karlsruhe. Bei der fotografischen Pirsch auf den Hirschkäfer sollte es selbstverständlich sein, die Tiere nicht zu stören oder aufzuheben. Jegliches Sammeln ist verboten.

### Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

**Berufskrankheiten: Bundestag beschließt Änderungen**  
**Der Bundestag hat am 7. Mai Neuregelungen im Berufskrankheitenrecht beschlossen. Diese sehen unter anderem vor, dass bei den Berufskrankheiten, für die bisher die Aufgabe der gefährdenden Tätigkeit für die Anerkennung erforderlich war, diese Voraussetzung wegfällt.**

Zu diesen Berufskrankheiten gehören schwere Hautkrankheiten, bestimmte obstruktive Atemwegserkrankungen, vibrationsbedingte Durchblutungsstörungen und Erkrankungen der Sehnenscheiden und Bandscheiben.

Die neuen Regelungen treten zum 1. Januar 2021 in Kraft. Auch die weiteren Änderungen des 7. Buches Sozialgesetzbuch (SGB VII) entwickeln das Berufskrankheitenrecht weiter. Neben dem Wegfall der Tätigkeitsaufgabe wird zukünftig die Ursachenermittlung erleichtert sowie die Forschung im Bereich der Berufskrankheiten gefördert. Viele der Änderungen beruhen auf Vorschlägen der Selbstverwaltung der Berufsgenossenschaften und wurden schließlich vom Gesetzgeber aufgegriffen. Die gesetzlichen Unfallversicherungsträger erhoffen sich davon, dass Daten über Arbeitsbelastungen noch effektiver als bisher gebündelt werden können und dadurch mehr Wissen über die Ursachen von Berufskrankheiten zu erlangen ist.

### BUND-Umweltzentrums Ortenau

#### **Naturerlebnis für Daheimgebliebene Nr. 10: Wassereperimente**

Wasser ist etwas völlig Alltägliches – und kann doch spannend sein, wenn man sich etwas näher damit beschäftigt. Als erstes denkt man bei Wasser an eine Flüssigkeit. Wasser kann aber auch gasförmig oder fest sein und schnell zwischen diesen Zuständen wechseln. Das lässt sich leicht ausprobieren: Wenn man ein paar Tropfen Wasser in einem Löffel über eine brennende Kerze hält, wird es zu Wasserdampf, der Löffel ist irgendwann leer. Lässt man dagegen ein paar kleine Tropfen Wasser auf einen Teller fallen, der vorher eine Weile im Gefrierschrank lag, gefriert das Wasser auf dem Teller. Lässt man den Teller in der Wärme stehen, wird das Wasser wieder flüssig. Und wenn man an einem warmen Tag ein Glas mit einem sehr kalten Getränk auf den Tisch stellt, dann kühlt sich der unsichtbare Wasserdampf aus der Luft an der Außenseite des Glases ab, das Glas beschlägt.

Aber Wasser kann noch mehr. Es ist ein Lösungsmittel, in dem sich Zucker- oder Salzkristalle auflösen können. Allerdings nicht unendlich viele – man kann das gut in einem kleinen Glas testen, wieviel Zucker oder Salz man hineintun kann, bis das Wasser es nicht mehr schafft, die Kristalle

le aufzulösen. Man kann auch vergleichen, ob das in kaltem oder warmem Wasser schneller geht – und ob es auch ohne Umrühren funktioniert (dann braucht man aber ein bisschen Geduld).  
 Manche Dinge schwimmen auf Wasser, andere gehen unter. Das hängt vom Material und der Form ab – eine kleine Kugel aus Knete beispielsweise geht unter, formt man daraus aber ein Boot, dann schwimmt es auf der Oberfläche, wenn man es vorsichtig aufsetzt.  
 Seife oder Spülmittel in Wasser verändern die Eigenschaften der Flüssigkeit. Die Wassermoleküle umschließen dann kleine Luftblasen, wenn man umrührt oder hineinpustet, und es bildet sich Schaum aus lauter kleinen Seifenblasen. Mit etwas Geschick kann man auch große Seifenblasen herstellen.  
 Viele weitere Experimente mit Wasser – und Erklärungen dazu findet man im Internet z.B. unter [www.nela-forscht.de/experimentierwelt/wasser/](http://www.nela-forscht.de/experimentierwelt/wasser/).

### Caritasverband Kinzigtal

#### Aktionswoche der Schuldnerberatung: Chancenlose Kinder?

„Geld zu haben ist so schön, weil man sich Lebensmittel und Spielzeug kaufen kann.“ Dieser Satz der 7jährigen Valentina prangt vom Plakat der diesjährigen Aktionswoche der Schuldnerberatung vom 25. bis 29. Mai. Unter dem Motto „Chancenlose Kinder? – Gutes Aufwachsen trotz Überschuldung!“ wird das Thema Kinderarmut aufgegriffen.

21% aller Kinder in Deutschland leben dauerhaft oder wiederkehrend in Armutslagen. Besonders betroffen sind dabei Kinder von alleinerziehenden Eltern sowie Kinder mit mehreren Geschwistern und Kinder mit erwerbslosen Eltern.

Gerade Kinder spüren, wenn ihre Eltern finanzielle Schwierigkeiten haben. Dies drückt sich nicht ausschließlich in der materiellen Ausstattung in der Familie aus, auch die Atmosphäre in der Familie ist deutlich angespannter. Kinder merken sehr schnell, dass ihre Eltern immer gereizter reagieren, wenn sie Wünsche äußern. Sie spüren, dass weniger Zeit für sie da ist, da die Eltern mit ständigen Problemlösungen beschäftigt sind. Eltern hören dann manchmal gar nicht mehr zu und streiten viel häufiger untereinander. Die Kinder wissen gar nicht warum und fragen sich nicht selten: Bin ich daran schuld?

Die Forschung zeigt, dass Kinderarmut nicht nur die Wohnsituation und den Gesundheitszustand sowie die Bildungs- und soziokulturellen Teilhabemöglichkeiten von Kindern einschränkt, sondern auch schlechtere Chancen im späteren Erwerbsleben begründen kann. Kinder haben aber das Recht auf eine von Schuldenproblemen unbelastete Kindheit und Jugend sowie gute Startbedingungen für ihre Zukunft.

Um Kinder zu stärken, führen wir eine einmal im Jahr eine Kinderfreizeit durch und bieten eine Kindergruppe an. Und weil Teilhabe Chancen schafft, unterstützen wir arme Kinder und Familien beispielsweise bei der Beschaffung von Lernmaterial und bei der Finanzierung von Vereinsbeiträgen im Bereich Sport und Kultur. Dafür gibt es bei uns einen Spendentopf „Kinderförderung“ (Spendenkonto: Caritasverband Kinzigtal, DE63 6649 2700 0020 7777 02, Stichwort „Kinderförderung“). Wir würden uns freuen, wenn Sie uns in diesem Anliegen unterstützen und gutes Aufwachsen trotz Überschuldung ermöglichen würden.

#### Sommer im Glas: Ernährungszentrum Ortenau gibt Tipps zur Marmeladenherstellung

Es ist Erdbeerzeit in der Ortenau, bald reifen Kirschen, Zwetschgen, Johannisbeeren und Vieles mehr. Wer die Königin der Früchte und andere heimische Beeren, Stein- und Kernobstsorten das ganze Jahr über genießen möchte, kann mit ein paar Kniffen ganz einfach und ganz nach seinem eigenen Gusto selbst Marmeladen herstellen. „Seien Sie

kreativ, nahezu alle Obstsorten können miteinander kombiniert werden“, weiß Ilse Hille vom Ernährungszentrum Ortenau. „Probieren sie auch einmal Gewürze, wie grüner Pfeffer, Vanille, Lavendel oder Basilikum“, so die Fachfrau weiter. Zusätzlich zu frischem könne tiefgefrorenes Obst vom letzten Jahr verbraucht werden, bevor die neue Saison beginnt. Der Phantasie seien keine Grenzen gesetzt und besonders die ausgefallenen Mischungen seien gefragte Mitbringsel und Geschenke. Aktuell bietet sich eine Mischung aus Erdbeeren mit Rhabarber an, ein besonderer Genuss ist auch eine Holunderblüten-Erdbeer-Marmelade.

Um ein gutes Ergebnis zu erhalten sollten folgende Tipps beachtet werden:

- Verwenden sie nur einwandfreies Obst.
- Nicht mehr als 1 kg Früchte pro Kochvorgang verarbeiten. Menge genau nach Rezept abwägen – bei Gelee entsprechend weniger.
- Der Kochtopf sollte nur bis zur Hälfte gefüllt sein.
- Gelierzucker grundsätzlich mit dem kalten Obstbrei anrühren, dann erst zum Kochen bringen. Die Masse immer gut sprudelnd kochen lassen, und zwar die ganze angegebene Kochzeit lang.
- Von Anfang an gründlich rühren, damit die Konfitüre nicht am Topfboden ansetzt.
- Nur saubere, intakte Gläser und Deckel verwenden. Diese vorher heiß ausspülen, nicht abtrocknen, mit der Öffnung nach unten auf ein mit einem sauberen Geschirrtuch ausgelegtes Tablett stellen.
- Gelierprobe herstellen: Einen Tropfen Marmelade auf einen kalten Teller geben, geliert dieser nicht, weiter kochen lassen, bis die Konfitüre die gewünschte Konsistenz hat.
- Konfitüre heiß einfüllen, dazu einen Einfülltrichter verwenden. Gläser bis zum Rand befüllen, sofort fest verschließen. Durch das randvolle Befüllen der Gläser entfällt das auf den Kopf stellen.
- Gläser noch mit Inhalt und Datum beschriften, bis zum Verbrauch kühl und dunkel lagern, so bleiben Aroma und Inhaltsstoffe am besten erhalten.

Übrigens: Rezepte für Marmeladen, Gerichte aus regionalen Produkten, eine kreative Resteküche und Vieles mehr gibt es auf der Internetseite des Ernährungszentrums Ortenau unter [www.ez-ortenau.de](http://www.ez-ortenau.de) sowie in Videoclips auf der Facebookseite des Ortenaukreises und auf Youtube.

	6			8		7		
				3	2	9	8	6
					7		5	2
	9					3	1	5
	4			5			2	
5	2	1					9	
4	8		3					
1	5	3	8	7				
		2		1			4	

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

# Gemeinde Oberwolfach



## Gemeindeverwaltung Oberwolfach

### Telefon mit Durchwahl

Bürgermeisteramt Oberwolfach, Vermittlung		07834/8383-0
- Fax		07834/83 83-25 + 26
E-Mail-Adresse	gemeinde@oberwolfach.de	
Internet	www.oberwolfach.de	
Bürgermeister	Matthias Bauernfeind	8383-13
E-Mail-Adresse	buergermeister@oberwolfach.de	
Sprechzeiten nach Vereinbarung		
Sekretariat	Linda de Felice	8383-13
Vermietungen		
Standesamt, Personalamt, Bauabteilung		
Grundbucheinsichtsstelle		
Hauptamtsleiter	Anton Schöner	8383-18
Sozialamt, Ordnungsamt, Landwirtschaftsamt		
Gewerbeamt, Post- u. Pressestelle, Fundbüro	Petra Neef	8383-15
Einwohnermeldeamt, Passamt Schulverwaltung (vormittags)	Annette Rauber	8383-12
Rechnungsamt		
Rechnungsamtsleiter	Thomas Springmann	8383-16
Steuern, Gemeindekasse	Manuela Armbruster	8383-17
Wasser/ Abwasser		
Vermietungen	Christine Richber	8383-19
Tourist-Info	Carina Gallus	8383-11
Bauhofleitung, Gebäudemanagement		
	Martin Klausmann	8383-20
	Mobil:	0160/4787434
Gemeindebauhof, Schwarzwaldstraße 11		
oder mobil in dringenden Fällen		869095 0171/7795231 0170/9369668
Wassermeister:		0171/7794869
Dorfhelferinnenstation		
Einsatzleitung: Susanne Ferber		07832/9741792
Dorfhelferin: Monika Rauber		4676
Alten- und Pflegeheim St. Luitgard		378
Kindergarten St. Josef		1383
Festhalle Oberwolfach		327
Hausmeister: Lorenz Armbruster	Mobil 0151/17847610	
Wolfstalschule		4058
- Fax		1224
Wolfstalsporthalle		859128
Feuerwehr Gerätehaus Kirche		867863
MiMa – Museum für Mineralien und Mathematik		9420
- Fax		859362
Grube Wenzel		868392
Forstrevier Oberwolfach-Süd, Revierleiter: Markus Schätzle		
	Tel. 07834/47154, Mobil: 0162/2535771	
Forstrevier Oberwolfach-Nord, Revierleiter: Manfred Henkes		
	Tel. 07834/9883402, Mobil: 0162/2535768	
Stördienst Holzheizwerk KWA		
Firma Fleig Hausach		07831/7860
Martin Allgaier	Tel. 9883404 (AFW), Mobil:171/4450100	
Störungsnummer E-Werk		07821/280-0
Sprechzeiten Rathaus		
Montag bis Freitag:		8.30 bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag:		15.00 bis 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung		

## Amtliche Bekanntmachungen

### Grundbucheinsichtsstelle

Die Grundbucheinsichtsstelle der Gemeinde Oberwolfach ist vom **02. Juni 2020 bis 12. Juni 2020** geschlossen. Für die Erteilung der Grundbuchabschriften in dringenden Fällen wenden Sie sich bitte in dieser Zeit an das Amtsgericht Achern, Grundbuchamt, Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel.: 07841/6733-402.

Mit der Bitte um Beachtung  
Ihre Gemeindeverwaltung.

### Redaktionsschluss Bürger-Info

In **KW24** wird der Redaktionsschluss, wegen des Feiertags am Donnerstag, den 11.06.2020 auf **Montag, den 08.06.2020, 11 Uhr** vorverlegt.

Wir bitten dies für Ihre Mitteilungen zu beachten.

### Wassertretanlage Walke/Frohnbach

Die Wassertretstelle an der Walke und die Wassertretstelle Frohnbach bleiben bis auf Weiteres geschlossen.

### Beantragte Reisepässe und Personalausweise können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Oberwolfach weist darauf hin, dass alle **Reisepässe** die bis zum 23.04.2020 beantragt wurden, eingetroffen sind.

**Die neuen Personalausweise, können erst nach Erhalt des PIN und PUK Briefes abgeholt werden.**

**Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren alten Ausweis bzw. Pass mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.**

Die Ausweisdokumente können während der üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 6 bei Frau Rauber abgeholt werden.

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird jedoch dringend empfohlen mit der Sachbearbeiterin einen Termin zu vereinbaren.



## Aus dem Gemeinderat

### Öffentliche Niederschrift zur Gemeinderatssitzung

**Sitzungstermin:** Dienstag, den 26.05.2020

**Sitzungsbeginn:** 18:00 Uhr

**Sitzungsende:** 20:15 Uhr

**Ort, Raum:** Festhalle, Wolfstalstraße 16, 77709 Oberwolfach

**Anwesend sind:**

**Vorsitzende/r**

Frau Erna Armbruster

**Mitglieder**

Frau Anna Dieterle

Herr Martin Dieterle

Herr Fridolin Faist

Herr Roland Haas

Herr Eberhard Friedrich Junghanns

Herr Martin Rebbe

Frau Heidrun Reitsamer

Herr Udo Schacher

Herr Christian Sum

Frau Regina Sum

Herr Martin Welle

Verwaltung

Herr Anton Schöner

Herr Thomas Springmann

Herr Martin Klausmann TOP 7

Sonstige Teilnehmer:

Frau Heike Rombach TOP 7

**Entschuldigt fehlen:**

Vorsitzender: Matthias Bauernfeind - verhindert

**Protokoll:**

**TOP 1 Bürgerfragestunde**

**TOP 2 Coronasituation in Oberwolfach; Zwischenbericht**

**TOP 3 Jahresabschluss Eigenbetrieb Pflegeheim St. Luitgard**

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt den Jahresabschluss wie vorgelegt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**TOP 4 Kindergarten St. Josef, Betriebskostenabrechnung 2019**

**Beschluss:**

Der Gemeinderat nimmt die Betriebskostenabrechnung des Kindergarten St. Josef zur Kenntnis.

**TOP 5 Abrechnung Dorfhelferinnenstation 2019**

**Beschluss:**

Der Gemeinderat nimmt die Abrechnung der Dorfhelferinnenstation für das Jahr 2019 zur Kenntnis.

**TOP 6 Anpassung des Förderprogramms der Gemeinde für Energieberatungen**

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Förderung von Energieberatungen wie vorgelegt. Der Gemeinderat beschließt die Förderung von hydraulischen

Abgleichen sofern ein Anschluss an das Nahwärmenetz erfolgt.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich beschlossen.

Ja 9 Nein 2 Enthaltung 1

**TOP 7 Wolfstalschule; Einrichtung einer Arztpraxis und Umsetzung des Raumnutzungskonzepts inkl. der Einrichtung eines Forscher- und Experimentierbereichs**

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem vorliegenden Konzept zu. Die Verwaltung wird beauftragt die erforderlichen Arbeiten auszuschreiben, zu vergeben und die Maßnahme anhand des Kostenrahmens durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**TOP 8 Erneuerung der EDV in der Verwaltung; Auftragsvergabe**

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, die Erneuerung der Serverumgebung für die Verwaltungs-EDV zum Angebotspreis von 50.240,50 € an die Fa. LEITWERK AG, Appenweier zu vergeben. Die Gesamtleistung wird über die Grenke AG, Baden-Baden zu einem Leasingatz von 884,24 € bei einer Laufzeit von 60 Monaten finanziert.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich beschlossen.

Ja 9 Nein 2 Enthaltung 1

**TOP 9 Änderung des Vertrages der noch zu gründenden Nationalparkregion Schwarzwald GmbH und Betrauung dieser Gesellschaft durch einen Betrauungsakt**

**Beschluss:**

(1) Die Gemeinde Oberwolfach stimmt der Änderung des Gesellschaftsvertrages zu und tritt der Nationalparkregion Schwarzwald Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) bei.

(2) Die Gemeinde Oberwolfach betraut die Nationalparkregion Schwarzwald Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) durch den vorliegenden Betrauungsakt mit den entsprechenden Aufgaben.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**TOP 10 Wolfaltourismus; Zwischenbericht**

**TOP 11 Ausschüsse und Zweckverbände; Zwischenbericht**

**TOP 12 Bekanntgaben der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse**

**Wortprotokoll:**

Die Vorsitzende gibt bekannt, dass der Gemeinderat in der nichtöffentlichen Sitzung am 28.04.2020 beschlossen hat, den Mietvertrag über die Nutzung der Schulräume als Arztpraxis abzuschließen.

**TOP 13 Bekanntgaben der Verwaltung**

**TOP 14 Anfragen aus dem Gemeinderat**

## Öffentliche Niederschrift zur Gemeinderatssitzung

**Sitzungstermin:** Dienstag, den 28.04.2020

**Sitzungsbeginn:** 18:00 Uhr

**Sitzungsende:** 18:45 Uhr

**Ort, Raum:** Festhalle, Wolfstalstraße 16, 77709 Oberwolfach

### Anwesend sind:

#### Vorsitzende/r

Herr Matthias Bauernfeind

#### Mitglieder

Frau Erna Armbruster

Frau Anna Dieterle

Herr Martin Dieterle

Herr Fridolin Faist

Herr Roland Haas

Herr Eberhard Friedrich Junghanns

Herr Martin Rebbe

Frau Heidrun Reitsamer

Herr Udo Schacher

Herr Christian Sum

Frau Regina Sum

Herr Martin Welle

#### Verwaltung

Herr Anton Schöner

Herr Thomas Springmann

Herr Martin Klausmann TOP 6

### Entschuldigt fehlen:

Bürgermeister Bauernfeind begrüßt die anwesenden Bürger, die Vertreter der lokalen Presse sowie den anwesenden Verwaltungspraktikant, Herrn Andreas Dieterle, der im Rahmen seines Studiums an der Hochschule Kehl ein dreimonatiges Praktikum in der Kämmerei ableistet.

Zu Beginn der Sitzung stellt der Vorsitzende fest, dass es die erste Gemeinderatssitzung seit dem Ausbruch der Corona-Pandemie ist. Er erklärt, dass seit vergangenem Montag auch ein Fall in Oberwolfach bekannt ist. Die erkrankte Person wird derzeit in einem Krankenhaus behandelt. Die Gemeindeverwaltung stellt auf der Homepage aktuelle Informationen zur Corona-Pandemie zur Verfügung.

### Protokoll:

## **TOP 1 Familienzentrum St. Josef; Elternbeiträge April 2020**

**Vorlage: VBV/120/2020**

### Sachverhalt:

Am 13. März 2020 wurde mit der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-Cov-2 (CoronaVO) verfügt, dass seit dem 17. März 2020 der Unterrichtsbetrieb sowie die Durchführung außerunterrichtlicher und anderer schulischer Veranstaltungen an den öffentlichen Schulen, Schulkindergärten, Grundschulförderklassen und den Schulen sowie Schulkindergärten in freier Trägerschaft, die Nutzung schulischer Gebäude für nichtschulische Zwecke, der Betrieb von Kindertageseinrichtungen sowie erlaubnispflichtiger Kindertagespflege und der Betrieb von Betreuungsangeboten der verlässlichen Grundschule, flexiblen Nachmittagsbetreuung, Horte sowie Horte an der Schule untersagt ist.

Die Elternbeiträge für den Monat April wurden vom Träger des Kindergartens in Abstimmung mit Bürgermeister Matthias Bauernfeind nicht abgebucht und ausgesetzt. So wurde auch Baden-Württemberg weit nach einer Empfehlung der 4-K-Konferenz sowie des Städte- und Gemeindetags verfahren. Für das Familienzentrum entspricht dies Mindereinnahmen von rd. 12.500 €. Hier sind jedoch noch kei-

ne Zubuchzeiten enthalten. Am 27. März 2020 hat das Land Baden-Württemberg u.a. für den Ausfall der Elternbeiträge den Kommunen eine Soforthilfe über 100 Mio. € bewilligt. Der Städte- und Gemeindetag einigte sich schnell auf einen Verteilschlüssel, so dass sehr schnell die Gemeindeanteile auch bei den Kommunen angekommen sind. Die Soforthilfe setzt sich aus einer Einwohnerkomponente und einer Komponente nach den Verteilschlüsseln der Anteile aus der Kindergartenfinanzierung zusammen. Insgesamt wurden der Gemeinde Oberwolfach 15.704 € überwiesen. Auf eine Abbuchung der ausgesetzten Elternbeiträge für den Monat April 2020 könnte somit verzichtet werden.

Im Familienzentrum St. Josef ist eine Notbetreuung für Kinder mit Eltern aus den systemrelevanten Berufsgruppen eingerichtet. Hier werden aktuell 8 Kinder (Stand 17. April 2020) betreut. Die Kinder werden aber nicht zu den regelmäßig gebuchten Betreuungszeiten betreut, sondern meist deutlich kürzer. Von den Eltern mit Kindern in der Notbetreuung, wurden bisher auch noch keine Elternbeiträge abgebucht. Hier sollte jedoch, da eine Betreuung in Anspruch genommen wird, nicht ganz darauf verzichtet, sondern zumindest ein anteiliger Anerkennungsbeitrag abgebucht werden.

Erna Armbruster hält fest, dass aufgrund der aktuellen Lage die Eltern unterstützt werden sollen. Sofern das Land die Kommunen unterstützt, müssen auch die Eltern entlastet werden.

### Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt, dass für alle Kinder, die aufgrund der CoronaVO des Landes Baden-Württemberg seit dem 17. März 2020 das Familienzentrum St. Josef nicht mehr besuchen dürfen, der bisher ausgesetzte Abmangelanteil der Gemeinde Oberwolfach an den Elternbeiträgen nicht abgebucht werden soll, sofern dieser nicht durch andere öffentliche Stellen übernommen wird.
2. Weiter beschließt der Gemeinderat, den Eltern deren Kinder die Notbetreuung im Familienzentrum St. Josef besuchen, den regulären Beitrag für die Betreuung um 50 % zu reduzieren, sofern dieser nicht durch andere öffentliche Stellen übernommen wird. Der Betrag ist auf volle Euro zu runden.
3. Sollte die Schließung der Kindergärten weiter anhalten, wird, sofern das Land Baden-Württemberg den Gemeinden weiter eine Soforthilfe zur Verfügung stellt, gemäß dem Beschluss aus a) auch für folgende Monate verfahren. Aufgrund der Ausweitung der Notbetreuung wird die Verwaltung beauftragt mit dem Familienzentrum einen praktikablen reduzierten Satz für die Notbetreuung anhand der tatsächlichen Betreuungszeit der Kinder abzustimmen. Jedoch maximal um den in b) festgelegten Satz. Diese Regelungen gelten längstens bis zum Außerkrafttreten der CoronaVO.
4. Der Gemeinderat empfiehlt dem Träger, der Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig, seinen Trägeranteil am Elternbeitrag ebenfalls gemäß dem Gemeinderatsbeschluss zu reduzieren bzw. nicht zu erheben.

### Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

## **TOP 2 Bauantrag: Abbruch/Neuaufbau DG mit Gauben und Balkon, Flst. Nr. 293/3, Rathausstraße**

**Vorlage: VBV/117/2020**

### Sachverhalt:

Im Zuge des Bauvorhabens soll das Dach rück- und neu-gebaut werden. Dabei verändert sich die Firsthöhe um ca. 1 m. Des Weiteren wird auf der straßenabgewandten Seite eine Schleppgaube und auf der Straßenseite eine Gaube sowie ein Balkonanbau realisiert werden. Durch die

Baumaßnahme entsteht im Dachgeschoss eine moderne, großzügige 2,5-Zimmerwohnung.

Das Bauvorhaben liegt zwar im Geltungsbereich eines rechtskräftigen Bebauungsplanes, da die Bauausführung jedoch von den baulichen Festsetzungen abweicht, wurde auch eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes beantragt. Über das Bauvorhaben entscheidet das Landratsamt, das Einvernehmen der Gemeinde ist für die Erteilung der Befreiung erforderlich.

Das Bauvorhaben leistet einen guten Beitrag zur Nachverdichtung und wird seitens der Verwaltung befürwortet.

Martin Rebbe regt es an, den Bebauungsplan zu ändern um auch spätere gleichartige Vorhaben zu ermöglichen. Bürgermeister Bauernfeind erwidert, dass eine Bebauungsplanänderung beitragsrechtlichen Auswirkungen auf andere Grundstückseigentümer haben könnte. Es wird daher davon abgeraten.

Martin Dieterle merkt an, dass in der nahen Umgebung zum Baugrundstück bereits ähnliche Gaben realisiert worden sind.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat begrüßt das Bauvorhaben im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Bei der Walke“ als Beitrag zur Nachverdichtung und stimmt der beantragten Befreiung von den Festsetzungen der Bauvorschriften hinsichtlich der Gaubengestaltung zu. Das Einvernehmen nach § 36 i. V. m. § 31 BauGB wird erteilt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

#### **TOP 3 Bauantrag: Anbau Schuppen und Carport, Flst. Nr. 509/3, Schulstraße Vorlage: VBV/121/2020**

#### **Sachverhalt:**

Der Bauherr hat bereits vor ca. einem Jahr einen Bauantrag eingereicht, der auch eine Aufstockung des bestehenden Zweifamilienhauses vorsah. Der Gemeinderat hat im April 2019 sein Einvernehmen zum Bauvorhaben erteilt.

Da die Aufstockung des Zweifamilienhauses aufgrund des mangelnden Grenzabstandes zum Nachbar nicht genehmigungsfähig ist, hat der Bauherr den Bauantrag zurückgenommen und so überarbeitet, dass lediglich ein Schuppen und ein Carport realisiert werden sollen.

Das Bauvorhaben liegt im Sanierungsgebiet „Ortsmitte/Museum“ und entspricht den in der Sanierungssatzung festgelegten Sanierungszielen. Nach § 145 BauGB bedürfen genehmigungspflichtigen Vorhaben in einem Sanierungsgebiet einer sanierungsrechtlichen Genehmigung.

Des Weiteren liegt das Bauvorhaben in einem im Zusammenhang bebauten Ortsteil und ist somit nach § 34 BauGB zu beurteilen. Demnach soll sich ein Bauvorhaben innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteils in die Eigenart der näheren Umgebung einfügen, das Ortsbild darf durch den Neubau nicht beeinträchtigt werden. Ferner sollen Art und Maß der baulichen Nutzung, die Bauweise und die bebaute Grundstücksfläche der umliegenden Bebauung entsprechen. Über die Baugenehmigung hat das Landratsamt im gemeindlichen Einvernehmen zu entscheiden.

Seitens der Gemeinde kann dem Bauvorhaben zugestimmt werden.

Auf eine Anfrage aus dem Gremium erklärt Bürgermeister Bauernfeind, dass für dieses Bauvorhaben keine Fördermittel aus dem Sanierungsprogramm beantragt wurden.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen zum Bauvorhaben im Bereich eines im Zusammenhang bebauten Ortsteils. Das Einvernehmen zur Erteilung einer sanierungsrechtlichen Genehmigung wird erteilt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

#### **TOP 4 Bauantrag: Pflegeheim St. Luitgard - Ersatzneubau mit Tagespflege und Sozialstation, Flst. Nr. 40, Friedensstraße Vorlage: VBV/122/2020**

#### **Sachverhalt:**

Zu Beginn der Beratung erklärt sich der Gemeinderat Schacher für befangen (Angrenzer), verlässt den Sitzungstisch und nimmt um Zuhörerraum Platz.

Auf dem Grundstück in der Friedensstraße soll in zwei Bauabschnitten ein neues Pflegeheimgebäude errichtet werden in dem auch Tagespflege und Sozialstation untergebracht werden sollen.

Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich eines rechtskräftigen Bebauungsplanes, der vorhabenbezogen für den Pflegeheimneubau aufgestellt worden ist. Dennoch weicht die Bauausführung von den baulichen Festsetzungen, so dass eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes hinsichtlich folgender Punkte beantragt wurde:

1. Im Bereich der Friedensstraße wird das Baufenster auf einer Breite von ca. 2 m und einer Tiefe von c. 1 m durch das Glasvordach der Eingangsüberdachung überschritten. Die Überschreitung ist erforderlich, da beim Einschneiden des Vordachs in die Geländegrundform mit unverhältnismäßigen organisatorischen Nachteilen zu rechnen ist. Die Beeinträchtigungen für die Nachbarn und Öffentlichkeit sind unbedeutend. Die Grenzabstände werden eingehalten.
2. Durch die Verglasung des Treppenhauses wird im Bereich der Friedensstraße das Baufenster auf einer Breite von ca. 3 m und einer Tiefe von ca. 0,5 m überschritten. Dies ist aus den gleichen Gründen wie der erste Punkt erforderlich.
3. Durch die Besucherbalkone im 1. Und im 2. OG wird das Baufenster auf einer Länge von ca. 13,3 m um ca. 0,5 m überschritten. Aufgrund des ungünstigen Grundstückszuschnitts und des damit verbundenen langen, schmalen Baufensters ist es nicht darstellbar, die Balkone mit einer nutzbaren Tiefe von ca. 2 m vollständig innerhalb des Baufensters zu organisieren. Beeinträchtigungen des Grundrisses wären unvermeidbar. Die Auswirkungen auf Nachbarn und Öffentlichkeit sind vernachlässigbar. Die Abstandsflächen werden eingehalten.

Über das Bauvorhaben entscheidet das Landratsamt, das Einvernehmen der Gemeinde ist für die Erteilung der Befreiung erforderlich.

Das Bauvorhaben wird seitens der Verwaltung befürwortet. Der beantragten Abweichung vom Bebauungsplan kann zugestimmt werden.

Des Weiteren liegt das Baugrundstück im Sanierungsgebiet „Ortsmitte/Museum“. Das Bauvorhaben steht nicht im Widerspruch zu den in der Sanierungssatzung festgelegten Sanierungszielen. Nach § 145 BauGB bedürfen genehmigungspflichtigen Vorhaben in einem Sanierungsgebiet einer sanierungsrechtlichen Genehmigung. Diese wird von der Baurechtsbehörde im gemeindlichen Einvernehmen erteilt.

Nach der Beschlussfassung nimmt der Gemeinderat Schacher am Sitzungstisch Platz.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Friedensstraße“ und den beantragten Befreiungen von den Festsetzungen der Bauvorschriften zu. Das Einvernehmen nach § 36 i. V. m. § 31 BauGB wird erteilt.

Das Einvernehmen zur Erteilung einer sanierungsrechtlichen Genehmigung wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 12 Nein 0 Befangen 1

**TOP 5 Änderung der Satzung über die Festlegung des förmlichen Sanierungsgebiets "Ortsmitte/Museum"; Aufhebung der Satzung für einen Teilbereich  
Vorlage: VBV/119/2020****Sachverhalt:**

Um in absehbarer Zeit Fördermittel bspw. aus dem ELR-Förderprogramm zu beantragen und dann auch abzurufen ist es erforderlich, dass das Förderobjekt nicht innerhalb eines Sanierungsgebietes liegt. Da das Schulgebäude derzeit im Geltungsbereich der Sanierungssatzung „Ortsmitte/Museum“ liegt und dies den ELR-Förderrichtlinien widerspricht, muss das Schulgrundstück aus dem Geltungsbereich der Sanierungssatzung genommen werden. Mögliche Sanierungsmaßnahmen die im Rahmen des Sanierungsgebiets förderfähig wären sind für die Schule nicht geplant. Der neue Geltungsbereich des Sanierungsgebiets ergibt sich aus dem vorgelegten Lageplan.

Martin Dieterle hat Bedenken, das Schulgrundstück aus dem Sanierungsgebiet herauszunehmen. Die Förderung für die Umgestaltung des Schulhofes könnte somit verloren gehen. Bürgermeister Bauernfeind erklärt, dass nach aktuellem Stand die Förderfähigkeit der Schulhofumgestaltung, um z.B. einen öffentlichen Parkplatz auszuweisen, aus dem Sanierungsprogramm ohnehin nicht gegeben ist. Das Schulgelände steht der Öffentlichkeit aufgrund des Schulbetriebs nicht uneingeschränkt zur Verfügung.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Satzung für einen Teilbereich, bestehend aus den Grundstück Flst. Nr. 12/6 aufzuheben.

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Ortsmitte/Museum“.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**TOP 6 Anschaffung einer neuen Seilwinde für den Forst  
Vorlage: VBV/118/2020****Sachverhalt:**

Für den Gemeindewald soll in diesem Jahr eine neue Forstseilwinde angeschafft werden.

Die alte Seilwinde hat eine Zugkraft von 4,5 Tonnen und kommt sehr oft an ihre Grenzen. Des Weiteren ist das Rückeschild sehr schmal, was bei der Räumung der Waldwege Probleme bereitet.

Inzwischen hat die Bremskraft der Seilwinde massiv nachgelassen, was eine Reparatur zur Folge hätte. Ohne die anstehende Reparatur wird die Winde auch keinen TÜV bekommen. Dieser stand im März an.

Zusätzlich ist das Seil zu kurz, aktuell arbeiten die Waldarbeiter mit einer Seilverlängerung. Die Seilwinde wird im Wald zur Sturmholzaufarbeitung eingesetzt. Die vorgeannten Mängel machen das Arbeiten nicht einfach. Deshalb sollte die Anschaffung der neuen Seilwinde schnellstmöglich erfolgen.

Die Gemeindeverwaltung hat die Seilwinde bei vier verschiedenen Firmen angefragt. Als Leitprodukt wurde die Pflanzelt Seilwinde 172 ausgeschrieben. Diese Seilwinde hatten unsere Forstarbeiter auf einer Fachmesse gesehen und als ausreichend empfunden. Die angefragten Firmen haben jedoch von der Anschaffung dieser Seilwinde abgeraten. Die Seilwinde solle für einen Profieinsatz nicht geeignet sein.

Diese angefragten Firmen hatten sieben verschiedene Modelle mit unterschiedlichen Ausstattungen angeboten.

Bei der Auswertung der Angebote hat sich herausgestellt,

dass die Uniforestseilwinde Typ 85G und die BEHA Winde Q 850-8,5 Tonnen das beste Preis-Leistungsverhältnis bietet und die Anforderungen optimal erfüllt.

Beide Seilwinden sind baugleich (Hersteller der BEHA Seilwinde ist die Fa. Uniforest) und heben sich von den anderen Winden an folgenden Punkten ab:

- Hydraulisches Klappschild um Baumstämme aufzulegen und abtransportieren
- Sehr hohe Zugkraft
- Große Seilkapazität auf der Seiltrommel

Das Angebot der Fa. Groß, Oberwolfach für die BEHA Seilwinde ist mit 13.562 Euro das günstigste und wir von der Verwaltung zur Vergabe empfohlen. Auf eine Anfrage aus dem Gemeinderat bestätigt Herr Klausmann, dass die Fa. Groß auch TÜV-Abnahme durchführen kann. Gemeinderat Faisst merkt an, dass der Seil der Uniforest-Seilwinde 10 m länger ist und möchte wissen, ob dies von Vorteil sein kann. Dies ist nicht der Fall, da die Seilbelastung der beiden Seilwinden mit 118 m die gleiche ist.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung die BEHA Seilwinde zum Angebotspreis von 13.562 € zu bestellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**TOP 7 Ausschüsse und Zweckverbände; Zwischenbericht****Wortprotokoll:**

Bürgermeister Bauernfeind berichtet, dass noch vor Ausbruch der Corona-Pandemie und vor Verfügung der Versammlungseinschränkungen, ein Austausch mit Jugendlichen stattgefunden hat. Die Veranstaltung wurde von jungen Leuten gut besucht worden, man ist in Dialog gekommen. Im nächsten Jahr soll das Format fortgesetzt werden. Ferner berichtet der Vorsitzende, dass bereits im Februar sich der Ausschuss für Digitalisierung getroffen hat und über die möglichen Projekte und die damit verbundenen Fördermöglichkeiten beraten hat. Da die erforderlichen Beschlüsse des Gemeinderats bereits im März hätten erfolgen müssen, können die Förderanträge heute nicht mehr gestellt werden

**TOP 8 Bekanntgaben der Verwaltung****Wortprotokoll:**

Bürgermeister Bauernfeind gibt folgendes bekannt:

- Frau Astrid Gutmann hat der Gemeinde 30 selbstgenähten Schutzmasken geschenkt. Diese sollen dem Bauhof zugutekommen. Dafür bedankt er sich bei der Frau Gutmann;
- ferner dankt er den freiwilligen Einkaufshelfern für ihre Hilfsbereitschaft. Man hat auf ihre Hilfe zwar noch nicht zurückgreifen müssen, es ist jedoch gut zu wissen, dass jemand da ist, der bereit ist zu helfen;
- den beiden Bürgermeisterstellvertreterinnen dankt der Vorsitzende auch im Namen des Verwaltungsteams für die schmackhafte Unterstützung in den letzten Wochen;
- der Gemeinde wurde der Förderbescheid für den Neubau der Touristinformation überreicht. Bevor man das Projekt weiterverfolgt, soll noch die Entscheidung über die Förderung aus dem Ausgleichsstock abgewartet werden;
- in der Partnergemeinde Stil haben Kommunalwahlen stattgefunden. Neben der neuen Zusammensetzung des Gemeinderats hat die Gemeinde nun auch einen neuen Bürgermeister;
- der Gemeindebauhof bekommt Verstärkung. Herr Daniel Schmalz aus Oberharmersbach fängt am 1. August an, aufgrund des Weggangs von Frau Mader und den dann erfolgten Umstrukturierungen auf dem Bauhof wurde

- eine Stelle frei;
- die Nachfolge der scheidenden Mitarbeiterin im MiMa, Frau Gabriele Kappes ist nun auch geregelt. Frau Simone Sum aus Oberwolfach sowie Frau Shirleyde Hauer aus Wolfach sollen ab dem 1. Juni das MiMaTeam unterstützen.

**TOP 9 Anfragen aus dem Gemeinderat**

**Wortprotokoll:**

Martin Dieterle zweifelt die Sinnhaftigkeit des Zeitpunktes der Einstellungen im MiMa an. Diese sind erforderlich um die Einarbeitung durch die Frau Kappes, die das MiMa von Anfang an begleitet, zu ermöglichen.

Udo Schacher möchte wissen, warum auf der Tagesordnung keine Bürgerfragestunde vorgesehen war. Zum Zeitpunkt der Erstellung der Tagesordnung war nicht absehbar, ob die Gemeinderatssitzung in der Form zulässig ist. Nach den früheren Empfehlungen des Landratsamtes, sollten gar keine Sitzungen des Gemeinderats durchgeführt werden. Daher hat man sich bei der Einladung entschlossen nur die notwendigsten Punkte zu behandeln.

Gemeinderätin Reitsamer erkundigt sich nach Wiederaufnahme der Zaunarbeiten durch die Fa. ZaunQ. Aufgrund der Corona-Pandemie hat Fa. ZaunQ die Arbeitsaufnahme verschoben. Die Arbeiten sollen ab der KW 22 fortgesetzt werden.

Ratsmitglied Haas möchte wissen, wann der Grundschulbetrieb wieder aufgenommen werden kann. Die entsprechenden Beschlüsse der Landesregierung sollen abgewartet werden. Ein gemeinsamer Hygieneplan für den Schulbetrieb wurde in den letzten Tagen erlassen. Die Kultusministerin hat verkündet, dass die Schulen ab dem Beschluss mindestens eine Woche Vorbereitungszeit für Betriebsaufnahme bekommen werden.

Gemeinderat Welle weist darauf hin, dass die Gemeinderatsbeschlüsse im Umlaufverfahren nicht mehr erforderlich sind. Bürgermeister Bauernfeind hält fest, dass Oberwolfach sich mit Umlaufbeschlüssen sehr zurückhaltend gehalten hat und bisher auch kein Umlaufverfahren gestartet wurde. Die erforderlichen Beschlüsse werden in den öffentlichen Sitzungen getroffen.

Ferner möchte Herr Welle wissen, ab wann die Öffnung des Rathauses für den Publikumsverkehr vorgesehen ist. Dies soll in der nächsten Zeit geschehen. Bis zur Öffnung des Rathauses, stehen alle Verwaltungsmitarbeiter den Bürgern telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung. Termine sind nach Vereinbarung nach wie vor möglich.

Als nächstes wünscht sich Ratsmitglied Welle einen Sachstandsbericht über die Sturmschäden im Wald. Dies kann auf eine der nächsten Sitzungen aufbereitet werden.

Martin Dieterle erkundigt sich nach finanziellen Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Gemeindehaushalt. Grundsätzlich hat die Gemeinde mit Mindereinnahmen zu rechnen. Über die Höhe kann derzeit noch keine Aussage getätigt werden. Ausfälle im touristischen Bereich sowie bei der Gewerbesteuer sind zu erwarten.

Des Weiteren möchte Gemeinderat Dieterle wissen, ob in der Verwaltung Überstunden abgebaut werden konnten. Bürgermeister Bauernfeind erklärt, dass die Verwaltung mit Ihrer Strategie, die Mannschaft in zwei Teams aufzuteilen, gut gefahren ist. Manche Mitarbeiter haben abwechselnd im Homeoffice gearbeitet. Überstunden konnten abgebaut werden.

Gemeinderat Junghanns gibt die Anfrage eines Bürgers nach der Friedhofstoilette weiter. Eine Toilette solle nach Möglichkeit Instand gesetzt und aufgemacht werden. Der Vorsitzende erklärt, dass dieses Thema bereits mehrmals im Gemeinderat diskutiert und immer wieder abgelehnt

wurde. Die Instandsetzung lässt sich wirtschaftlich nicht darstellen. Durch Kooperation mit der katholischen Kirchengemeinde sowie mit der Fa. Heizmann stehen den Friedhofsbesuchern neben den Toiletten am Minigolfplatz die im Haus der Pfarrgemeinde sowie bei der Fa. Heizmann zur Verfügung und mit der Fertigstellung des Pflegeheims auch dort.

Ferner möchte Herr Junghanns wissen, warum die Bauhofmitarbeiter derzeit den Ziegenzaun im Spinnerloch zurückbauen. Dies wurde mit dem bisherigen Nutzer so vereinbart.

Ratsmitglied Schacher fragt an, ob es im Rechtsstreit wegen des Citroëns Neuigkeiten gibt. Sies ist nicht der Fall. Die Urteilsverkündung wurde für den 30.04. geplant.

Erna Armbruster erkundigt sich nach der Entwicklung des Breitbandausbaus nach dem Weggang des Geschäftsführers der Breitband Ortenau GmbH & Co. KG, Herrn Lasahn. Bürgermeister Bauernfeind erwidert, an der Projektumsetzung habe sich nichts verändert, es laufe alles wie geplant weiter.

Auf eine weitere Nachfrage aus dem Gremium ergänzt der Vorsitzende, dass die Ausschreibung des Netzbetriebs noch andauert.

**Jubilare**

**Altersjubilare:**

01. Juni Erhard Kaiser 90 Jahre  
Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für das neue Lebensjahr

**Ruftaxi**

Das Ruftaxi Heizmann in Oberwolfach fährt nur nach Vorbestellung, d. h. der Fahrgast kann seine Fahrt bis spätestens 30 Minuten vor der planmäßigen Abfahrt telefonisch oder für die Rückfahrt mündlich beim Taxiunternehmen anmelden.

Dabei müssen die gewünschte Abfahrtszeit und Ort (Name der Haltestelle) sowie das Fahrtziel und Anzahl der Fahrgäste angegeben werden.

Der Fahrgast muss sich zur gewünschten Abfahrtszeit an angemeldeter Abfahrtsstelle aufhalten.

Die Beförderung erfolgt bis zum gewünschten Fahrtziel. Für die Nutzung des Ruftaxis fällt ein pauschaler Fahrtpreis von drei Euro/Strecke an. Die Besitzer einer Oberwolfacher Gästekarte können das Angebot entgeltfrei nutzen.

Das Ruftaxi fährt Montag, Mittwoch und Freitag (jedoch nicht an Feiertagen) von 07:45 Uhr (erste Abfahrt am Abfahrtsort) bis 17:45 Uhr (letzte Abfahrt am Abfahrtsort). Der detaillierte Fahrplan kann unter [www.oberwolfach.de/rathaus/ruftaxi](http://www.oberwolfach.de/rathaus/ruftaxi) abgerufen werden.

**Ruftaxi Heizmann Tel. 07834/9555**



## Mitfahrbänkle



### Mitfahrbänkle

In Oberwolfach gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Personennahverkehrs wie dem Linienbus, dem Ruftaxi oder einem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle.

Die „roten“ Bänkle befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20).

Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei kommt, der den Wartenden kennt. Oder jemand, der einem Fremden einen Gefallen tun will und schon geht es los. Auch dafür steht das Mitfahrbänkle: Mitmenschlichkeit, Kooperation, Kommunikation.

## Vereine



**Schwarzwaldverein  
Oberwolfach**



### Termine des Schwarzwaldvereins Oberwolfach:

**Zur Zeit müssen noch immer alle geplanten Vereinsaktivitäten aus bekannten Gründen ruhen!** Bei Wiederaufnahme erfolgt umgehende Information auf der Homepage und an dieser Stelle sowie im Vereinskästle beim „Posthörnlle!“

Es kann somit auch die am 07. Juni geplante Wanderung mit Albert Schrempp im schönen Gäu bei Hechingen nicht stattfinden. Die Kreuzsattelhütte bleibt voraussichtlich zunächst einmal weiter bis Ende Juni geschlossen. Es wird weiterhin an dieser Stelle über den aktuellen Stand bezüglich der Vereinsaktivitäten informiert.

**Einladung zum geplanten Jahresausflug:** Die Anmeldung zur Wanderfahrt in den Thüringer Wald vom 25. bis 29. Oktober ist immer noch möglich!

**Anmeldeschluss ist der 30.06.2020** - Preis pro Person € 495,00 EZ-Zuschlag € 90,00 - Verbindliche Anmeldung erfolgt durch Überweisung von € 100 pro Person auf das Konto: IBAN: DE13 6649 2700 0005 0669 30 Volksbank Mittlerer Schwarzwald mit dem Vermerk „Vereinsausflug 2020“ oder/und „Thüringer Wald“! (Ausführliche Information unter [www.schwarzwaldverein-oberwolfach.de](http://www.schwarzwaldverein-oberwolfach.de) und im neuen Freizeit- und Wanderplan und in der Homepage!)

### Interessantes über das Naturdenkmal „Bärfelsen“ (von Albert Schrempp)

Eines der wenigen offiziell festgestellten Naturdenkmale auf der Gemarkung Oberwolfach ist der Bärfelsen über dem Erzenbachtal. Nachdem nun ein Stichweg von der Verbindungsstraße Oberwolfach-Oberharmersbach aus angelegt wurde, ist er auch wieder gut zu Fuß oder mit dem Mountainbike zu erreichen.

Das Landesumweltamt beschreibt ihn folgendermaßen: „Der Bärfelsen tritt als Felsklippe am Südosthang des Regeleskopfes hervor, an die sich ein kleines Blockfeld anschließt. Auf seiner Westseite bildet der Fels eine acht Meter hohe vertikale Wand. Diese landschaftstypische Felsbildung besteht aus Orthogneis, der stark geklüftet ist und zahlreiche kleine Quarzanreicherungen enthält.“

Der stark verwitterte Felskopf hat durch eine große Abspaltung, die sich in den letzten tausend Jahren ereignet haben mag, stark an Substanz verloren, wie die Platten im darunter liegenden Geröllfeld bezeugen. Beim Betreten des ungesicherten Felsenvorsprungs ist allerdings große **Vorsicht geboten**. Die Aussicht gegen Südosten hält sich in Grenzen.

Ob der Felsen tatsächlich mit Bären zu tun hat, erscheint sehr fraglich, zumal auch keine Höhlenbildung zu erkennen ist. Vielleicht rührt der Name auch nur daher, dass dort ausgedehnte Heidelbeerbestände ursprünglich dem „**Bee-renfelsen**“ den besonderen Namen gaben.

Übrigens hat auch der **Riesenberg**, der sich über dem in Talgrund liegenden Knäpplerhof erstreckt, nichts mit baumlangen Kerlen zu tun, sondern mit der Art des Holztransportes, für den Holzriesen angelegt wurden. Der Name des **Knäpplerhofes** dürfte in engem Zusammenhang mit dem Bergbau im Erzenbach stehen. Vielleicht hat einer der früheren Hofbesitzer in der Zeit des Bergbaubooms im 18. Jahrhundert in einem der Stollen als Bergmann bzw. als **Bergknappe** gearbeitet oder gar selbständig als Unternehmer nach Silber gebuddelt. Zahlreiche Pingen (Tagebaue) sind jetzt noch verstreut in der Nähe zu finden.

**So findet man den Bärfelsen:** Verbindungsstraße Oberwolfach/Erzenbach- Harmersbach. 500 m nach der Linkskurve über dem „Waldschütz“ (letztes Haus im Erzenbach) zweigt rechts der neu angelegte Stichweg (Sackgasse!) ab. Ein Holzschild „Bärfelsenweg“ markiert den Einstieg!



Der Bärfelsen Foto: Albert Schrempp

### Alte Photographien erzählen!

**Foto -Nr. 765:** Sehr oft wurde das so genannte Steighäusle am heutigen Kapellenweg fotografiert, gezeichnet und gemalt, ehe es 1951 niederbrannte. Hier mal eine eher seltene seitliche Aufnahme mit Lehrer Hans Bächler mit Ehefrau (zweite von rechts und Hans Bächler dritter von rechts), die wohl mit Besuchern zu einem Spaziergang vom Walker Schulhaus her unterwegs waren. Das Bild dürfte unmittelbar nach dem Krieg gemacht worden sein.

(Auf dem Foto-Nr. 763 war auf dem Schwarzenbruch Alt-Schrempp-Bäuerin Euphrosina Dieterle, geb. Armbruster, vom Alexenhof in St. Roman stammend, zu erkennen! Danke für den Hinweis!)





### Lempi Hexengilde Oberwolfach

Wir haben unsere Leihhäsrückgabe neu terminiert, auf Mittwoch, 3. Juni in der Festhalle Oberwolfach.

Von 15 bis 16:30 Uhr können alle Leihhäse der vergangenen Fasnet (in ordentlichem Zustand) zurückgegeben werden. Bitte denkt daran, vor Ort auf die derzeit geltenden Abstands- und Hygieneregeln zu achten!

Bei Fragen vorab wendet euch bitte an Birgit Lukasch, Tel. 867956.

Viele Grüße,

Das Vorstandsteam der Lempi-Hexen

### Allgemeine Öffnungszeiten

1. - 7. Januar u. 26. März - 4. November

täglich von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

8. Januar - 25. März, 16. - 23. und 26.

- 30. Dezember

täglich von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr

5. November - 15. Dezember, 24./25./31.

Dezember geschlossen



### Touristische Informationen



### Öffnungszeiten Tourist-Information Oberwolfach

Rathaus (Rathausstraße 1)

Montag bis Freitag: 8.30 – 12.00 Uhr

Infostelle Heizmann (Sportplatzstr. 9)

Montag bis Freitag: 9.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 8.30 – 12.30 Uhr



BESUCHERBERGWERK GRUBE WENZEL

Besucherbergwerk Grube Wenzel geschlossen

Der geplante Saisonstart des Besucherbergwerks Grube Wenzel in Oberwolfach wurde bis auf Weiteres verschoben. Weitere Informationen zu der aktuellen Entwicklung finden Sie unter [www.oberwolfach.de](http://www.oberwolfach.de)



MiMa - Mineralien- und Mathematikmuseum Oberwolfach

### Wissen trifft Schönheit

Die Schönheit der Kristalle und der Mineralogie führt Sie zur Schönheit der Mathematik. Entdecken Sie spielerisch, interaktiv und anschaulich den Bergbau, die Kristalle und was das alles mit Mathematik zu tun hat.

Liebe Besucherinnen und Besucher, zum Schutz unserer Gäste und Mitarbeiter bieten wir vorerst keine Führungen an. Das Museum kann unter Einhaltung der allgemein bekannten Abstandsregeln und mit Mund-Nasen-Bedeckung besichtigt werden. Das bedienen der Tablets und Touchscreens im mathematischen Bereich ist nur mit Einweghandschuhe erlaubt, welche bei Bedarf durch das Kassenpersonal ausgehändigt werden. Die kleinteiligen Hands-On-Exponate (Carpark und Penrose-Puzzle) stehen aufgrund der strengen Hygienemaßnahmen leider nicht zur Verfügung. Die Zahl der Personen, die sich gleichzeitig im Gebäude aufhalten, ist auf 30 Personen beschränkt. Trotz dieser vielen Einschränkungen, die wir alle beachten müssen, freuen wir uns sehr, Sie wieder im MiMa – Mineralien- und Mathematikmuseum begrüßen zu dürfen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.mima.museum](http://www.mima.museum). oder unter der Telefonnummer 07834/9420.



Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“

Im Themenpark können sich die Besucher über das kulturelle Erbe der Bergbaugemeinde Oberwolfach und die Verbindung von Mineralien und Mathematik informieren. Der begehbare Stollen bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Der Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“ liegt direkt an der Ortsdurchfahrt Oberwolfach Kirche nahe der Hofbrücke, die zum MiMa – Mineralien- und Mathematikmuseum führt.



### Sagenhafte Schatzsuche



Begeben Sie sich ab der Festhalle auf „Oberwolfachs Sagenhafte Schatzsuche“ und finden Sie mit Ihren Kindern den Schatz von Benau.

### E-Bike Ladestationen in Oberwolfach



Fahrrad am Bächle, Allmendstraße 11  
 Hotel Hirschen, Schwarzwaldstraße 2-3  
 Gasthaus-Restaurant Wolfsklause, Schulstr. 14  
 Museum für Mineralien und Mathematik, Schulstraße 5  
 Besucherbergwerk Grube Wenzel, Frohnbach 19

## Regelmäßige Veranstaltungen

### Islandpferdereiten auf dem Landeckhof

Auf dem Rücken unserer zuverlässigen Islandpferde durch den Schwarzwald. Ausritte, Tagestouren, Wanderritte, Ponyreiten für Kinder, Reitunterricht in der Halle oder auf dem Reitplatz. Anmeldung telefonisch unter 07834/4158. Weitere Infos und Termine unter [www.landeckhof.de](http://www.landeckhof.de)



**Komm mit,** ... ich zeig dir meine Ferienregion

Über 220 HotSpots (Sehenswürdigkeiten etc.)  
 Ausflugsziele & Freizeitaktivitäten  
 Gastro- & Shoppingtipps  
 Veranstaltungen  
 uvm.

Jetzt QR-Code scannen oder im App Store nach **Ordnau** suchen und kostenlos downloaden.

## Veranstaltungen/Termine

**ABGESAGT - 28.05.2020,**  
 Jahreshauptversammlung Wolfaltspatzen  
**ABGESAGT - 31.05.2020,**  
 Heimatabend der Trachtengruppe Oberwolfach

## Jede Woche aktuell

Informationen aus Vereinen, Kirchen, Handel und Gewerbe.

## Ihr Versicherungsvertreter im Wolfstal



Ihr zuverlässiger Partner für

- Absicherung
- Risikoschutz
- Vermögensbildung

**Ralf Schmieder · Versicherungsbüro**  
 Dorfstraße 19 · 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach  
 Telefon 0 78 39/3 28  
 E-Mail: [ralf.schmieder@wuerttembergische.de](mailto:ralf.schmieder@wuerttembergische.de)

**württembergische**  
 Ihr Fels in der Brandung.

**Deutsches Rotes Kreuz**

**#füreinander**

Spende Fürsorge mit deinem Beitrag zum Corona - Nothilfefonds.

[www.drk.de](http://www.drk.de)

© Andrea Zelck / DRK-Service GmbH